

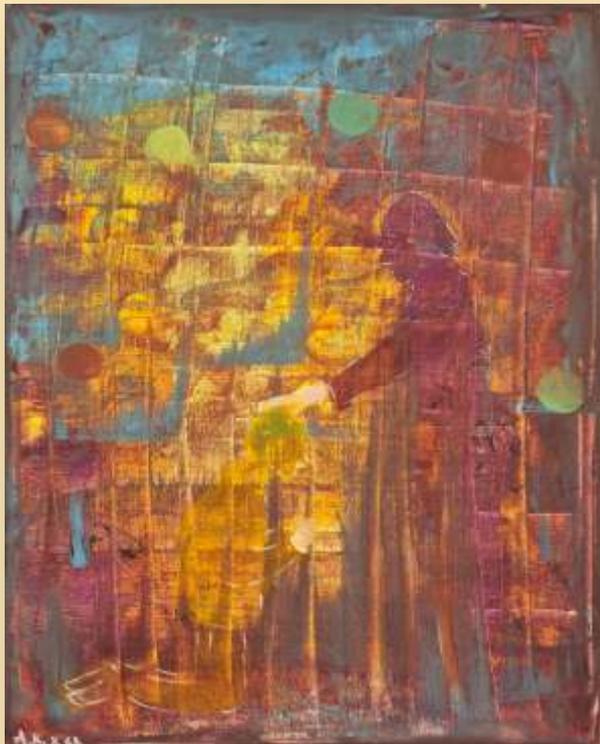


Nr. 73

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Biestow

Winter 23/24

„Herr, wir bitten, komm und segne uns, lege auf uns deinen Frieden...“



Segnend
legst du
die Hände auf,
schenkst mir aufs Neue
Zuversicht.



INHALT

Grüßwort.....	3
Angebote für Kinder und Familien	4
Winterbibeltage, Laternenumzug, Krippenspieleinladung.....	5
Rückblick aufs Sommerferienprojekt.....	6
Angebote für Jugendliche.....	7
Herbstputz und Dank an Gertrud Fischer.....	8
Bibelkreis, Dienstagskreis, Besuchskreis, Kreativkreis.....	9
Frauenfrühstück, Seniorenachmittage, Kunsthandwerkermarkt.....	10
Aus unserem Förderverein.....	11
Lebendiger Adventskalender, Weihnachtsbaumschmücken.....	12
Sternsingen.....	13
Advent am Dorfteich, Spendenaufwurf Kirchenheizung.....	14
Lichtblick für Gefangene in Waldeck.....	15
Rückblick auf Angebot des Freundeskreises Flüchtlinge.....	16
Unsere Liturgie im Gottesdienst.....	17
Jahreslosung 2024.....	18
Sterntaleraktion	19
Weltgebetstag 2024.....	20
Kreative Angebote.....	21
Konzerte.....	22
Beerdigungen, Trauungen und Taufen.....	23
Gottesdienste.....	24–25
Gemeindekreise.....	26–27
Adressen	28

Der „Glockenklang“ ist der Gemeindebrief der Kirchengemeinde Biestow, zu der folgende Ortschaften gehören: Biestow, Dahlwitzhof, Gragetopshof, Groß Schwaß, Groß Stove, Klein Schwaß, Klein Stove, Kritzmow, Niendorf, Papendorf, Sandkrug und Sildemow.

Impressum

Herausgegeben von der Evangelisch-Lutherischen Pfarre Biestow

Redaktionsleitung: Asja Garling, Pastorin, V.i.S.d.P. *

Redaktionsteam: Barbara Brede, Susann Draheim, Gertrud

Fischer, Asja Garling, Frank Schmidt-Garling, Stephan Koepke,

Bea Johanna Schmidt, Anarit Stachs,

Layout und Gestaltung: Gertrud Fischer, Frank Schmidt-Garling

Titelbild: Malerei von Falk Zimmer

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei in Groß Oesingen, Auflage 1200

Der „Glockenklang“ Nr. 73 erscheint für die Monate November 2023 - Februar 2024

* - V.i.S.d.P. (Verantwortlich im Sinne des Presserechts)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 15.01.2024.

Wir freuen uns über Ihre Beiträge!



**Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde und
Interessierte unserer Kirchengemeinde!**

Vor einigen Tagen traf ich einen Mann aus unserer Kirchengemeinde, der aus gesundheitlichen Gründen inzwischen leider nicht mehr zum Gottesdienst kommen kann. Mir fehlt ganz besonders der Segen, den Sie immer am Schluss des Gottesdienstes spenden, sagt er. Das verstehe ich gut. Denn in dieser Zeit, in der durch Kriege und Katastrophen die Welt so sehr aus den Fugen geraten ist, suchen Menschen umso mehr nach Halt und Orientierung, nach Stärkung, Hoffnung und Zuspruch. Da kann Segen eine wichtige Vergewisserung sein, die Mut gibt, nicht zu verzagen, sich weiterhin zu engagieren, die tröstet und stärkt.

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein - spricht Gott Abraham zu als dieser vor einer wichtigen Entscheidung in seinem Leben steht. Solche Begleitung, die Schutz zusichert, ist eine grundlegende Erfahrung für uns. Wenn wir sie spüren und erfahren, dann können wir sie auch selbst ausstrahlen und weitergeben.

Diesen besonderen Moment des Segnens hat der Maler in dem Titelbild dieser Ausgabe des Glockenklangs farbig gestaltet. Es ist gar nicht so leicht zu erkennen, vielleicht müssen Sie erst eine Weile auf das Bild schauen. Auf der rechten Bildseite steht jemand aufrecht und hält seine Hände schützend über denjenigen, der kniet. Ringsum sind viele Farben und Formen, die ablenken und irritieren können. Und doch gibt es ein Stück blauen Himmel und warmes, goldenes Licht, das sich über dem Knienden ausbreitet. Es ist oftmals nicht so einfach und klar zu sehen, wo der Segen fließt. Wir empfangen ihn, werden erfüllt von Segen und geben ihn weiter. Dazu sind wir befähigt, selbst auch zu segnen und ihn auf diese Weise zu verschenken. Es muss niemand knien, um Segen zu empfangen, man kann seinem Gegenüber auch einfach die Hand reichen oder ein kleines Kreuz in die Hand zeichnen.

Das Lied, dessen Anfang über dem Bild abgedruckt steht, geht im Refrain folgendermaßen weiter: „Segnend halte Hände über uns, rühr uns an mit deiner Kraft.“ Und in der ersten Strophe heißt es: „In die Nacht der Welt hast du uns gestellt, deine Freude auszubreiten. In der Traurigkeit, mitten in dem Leid, lass uns deine Boten sein.“

Wenn Sie die weiteren Strophen lesen oder auch singen möchten, schauen Sie gern ins große Evangelische Gesangbuch unter der gelben Nummer 565.

Bleiben Sie behütet! Das wünscht Ihre Pastorin

Aija Günning



Spielgruppe „Kirchenmäuse“

Liebe Kindergartenkinder, bastelt und spielt ihr gern? Habt ihr Lust, neue und bekannte Geschichten gemeinsam zu erleben? Dann seid ihr bei den Kirchenmäusen genau richtig. Wir treffen uns einmal im Monat samstags um 10 Uhr im Saal des Pfarrhauses. Das nächste Mal sehen wir uns am 04.11.2023, dann am 02.12.2023 (zu diesem Termin bitte anmelden!) mit anschließendem Mittagessen und Weihnachtswerkstatt für die ganze Familie und im Neuen Jahr am 13.01.2024. Wer eine Woche vor den Kirchenmaus-Terminen daran erinnert werden möchte, kann seine E-Mailadresse bei Barbara Brede hinterlegen.



Kindernachmittag für Grundschulkinder

Wenn es nachmittags im Garten oder im Saal des Pfarrhauses laut und fröhlich zugeht, dann könntest du unsere Gruppe sehen. Wir sind bei schönem Wetter gern zum Spielen und Erzählen draußen. Aber auch bei Regen haben wir viele Ideen. Alle Schulkinder von Klasse 1-6 sind mittwochnachmittags von 16.30 - 17.30 Uhr herzlich eingeladen, mit uns zu spielen, Musik und Geschichten zu hören oder zu basteln. Schau doch mal rein! (Wer sich allein nicht traut, darf gern eine Freundin oder einen Freund als Unterstützung mitbringen - oder am Anfang Mama oder Papa.) Nach den Weihnachtsferien sehen wir uns ab dem 17.01.2024 wieder.

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe „Pünktchen“ trifft sich freitags von **9.30-10.30 Uhr** im großen Saal des Biestower Pfarrhauses. Wir singen und spielen mit den Kindern und tauschen uns bei einer Tasse Tee aus.

Kontakt: Barbara Brede, barbara.brede@elkm.de
oder telefonisch: 0177/ 563 35 88

Kindernachmittag in Kritzmow

Die Schulkinder von Klasse 1-6, die in Kritzmow wohnen, können donnerstags von **15-16 Uhr** direkt dort in der Alten Schule, Schulweg 1a, miteinander spielen, biblische Geschichten kennen lernen, kreativ werden und singen. Ich freue mich auf euch! In den Schulferien pausieren wir.

Barbara Brede

Winterbibeltage 05. - 07. Februar 2024

Liebe Kinder der Klassen 1-6!

Unsere Winterbibeltage finden 2024 vom 05.-07.02.2024 in der Südstadt statt. Wir treffen uns jeweils von 9 bis 16 Uhr. Dieses Jahr heißt unser Thema: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“. Lasst euch überraschen, wie bunt und schön dieses Thema an den drei Tagen wird. Wir wollen die Jahreslosung erforschen, rausgehen, miteinander spielen, kreativ und praktisch werden.

Anmeldeschluss ist der 26.01.2024.

Den Flyer zu den Winterbibeltagen findet ihr nach den Weihnachtsferien auf der Internetseite der Gemeinde und im Pfarrhaus am schwarzen Brett.

Laternenumzug zu St. Martin

Am Samstag, 11.11.2023 treffen wir uns um 17 Uhr zum St.-Martins-Umzug auf dem Platz vor dem Biestower Norma. Bringt bitte eure Laternen mit, denn wir laufen mit Sankt Martin, seinem Pferd, Liedern und Laternen zum Pfarrgarten, wo wir uns am Feuer wärmen, singen und einen Kinderpunsch trinken können. Bringt bitte auch ein Hörnchen oder Brötchen mit, das ihr dann innerhalb der Familie miteinander teilen könnt.



Wer macht mit beim Krippenspiel?

Liebe Freunde des Krippenspiels!

Am Sonntag, 24.12.2023 um 11 Uhr (Achtung, ungewohnte Zeit, weil Heiligabend auf einen Sonntag fällt) wird es einen Krippenspielgottesdienst geben.

Die Proben für das Krippenspiel beginnen am Freitag 17.11. um 16 Uhr im Biestower Gemeindehaus mit der Verteilung der Rollen. Danach treffen wir uns am Samstag, 25.11.2023, 10-12 Uhr und freitags 01.12., 08.12., 15.12., 22.12.2023 um 16 Uhr. Wer mitspielen möchte, sollte möglichst an allen Proben teilnehmen können. Ich freue mich auf Maria, Josef, viele Hirten, Engel und Schafe – und gern auch auf einige Eltern, die beim Proben und der Fertigstellung der Kulissen helfen.





Jesus und Meer...

...hieß unser Sommerferienprojekt und die Deutsche Bahn brachte uns pntlich nach Ueckermünde zu unserer Unterkunft mit eigenem Hafengebcken. ber 30 Kinder verteilten sich in den Zügen auf der Suche nach einem Sitzplatz, schafften es, samt Gepäck umzusteigen und wurden dabei von sieben fröhlichen und super organisierten Teamern unterstützt, die selbst zwischen Koffern auf dem Gang noch Spiele angeleitet haben. In Ueckermünde konnten wir als Gruppenraum ein großes Zelt im Garten nutzen – perfekt für unsere Theaterstücke, Spiele und gemeinsames Singen: das Abendlied werden wir bestimmt nicht mehr vergessen. Danke, Luisa! Das Wecken um 8 Uhr morgens mit wechselndem Musikprogramm war nicht nur wegen der späten Zeit sondern auch wegen eurer gelungenen Musikauswahl sehr beliebt.

Wasser hat uns in dieser Woche wirklich in vielen Formen begleitet. In den Geschichten von Jesus bei der Sturmstillung, bei der Hochzeit von Kana, am See Bethesda, bei der Fußwaschung der Jünger, aber auch ganz hautnah beim Kanu fahren, Schwimmen und Angeln. Die Idee, sich aus einem Stock, Wolle und einem Kiefernzapfen eine Angel zu bauen, um dann damit am Hafengebcken zu sitzen, hatte eine richtige Sogwirkung und bald wurden sogar „Angelscheine“ ausgestellt. Im Gegensatz zu Rostock hatten wir



sonniges Wetter und konnten uns viel draußen aufhalten, Ball und Kubb spielen, eine Wasserschlacht machen, entspannen, uns bemalen und grillen. Das Taxi zum Strand war ein Motorboot und damit auch ein ganz besonderes Erlebnis, die Badeinsel bot eine Herausforderung für die Größeren und am Strand wurde mehrere Stunden am Stück Volleyball und Zwei-Felder-Ball

gespielt. Mit unseren aus PET-Flaschen selbst gebastelten Raketen haben wir mit Robert spektakuläre Starts erlebt – eine tolle Veranschaulichung der Kraft des Heiligen Geistes!

Danke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die gelungene Gemeinschaft: ihr wart eine tolle Gruppe! Ganz besonders herzlichen Dank an alle Teamer, die so engagiert waren und mit so viel Spaß, Energie, Ideen und Empathie für alle eine Wohlfhlatmosfera gezaubert haben! Wir freuen uns darauf, viele von euch nächstes Jahr wieder dabei zu haben!

Barbara Brede

JUNGE GEMEINDE



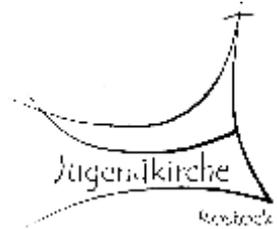
Wenn du 13 Jahre oder älter bist, bist du hier herzlich willkommen. Jeden Donnerstag von **18 bis 20 Uhr** treffen wir uns im Pfarrhaus. Und dann? Wir spielen, essen, singen, hören Musik, reden über Gott und die Welt, werden kreativ, ... Schau einfach mal vorbei und finde heraus, ob das nicht auch etwas für dich ist! Unsere Projekte suchen wir uns immer wieder neu – wenn du also für ein bestimmtes Thema brennst, bring es gleich mit.

Kontaktdaten: Tel: 0177/563 35 88, Am Dorfteich 12, 18059 Rostock,

E-Mail: barbara.brede@elkm.de

Angebote der Jugendkirche

Aktuelle Termine finden sich immer auf der Homepage: www.jugendkirche-rostock.de oder auch auf der Seite <https://www.facebook.com/jugendkirche.rostock.alt/>



Freitag, **03.11.2023 um 19 Uhr** in St. Petri Jugendgottesdienst mit JuKiBand, Chor der DonBoscoSchule und Übergabe der Zertifikate der TeamerCard
Monatsliedkonzert am **10.11.2023 um 19 Uhr** in der Jugendkirche
Friedensdekade-Projekt am **17.11.2023 um 17 Uhr** in der Jugendkirche
Nacht der Lichter am **25.11.2023 um 19 Uhr** in der Nikolaikirche

Woche gemeinsamen Lebens für Jugendliche

Du bist 13 Jahre oder älter und möchtest mit uns eine Woche lang im Biestower Pfarrhaus leben?

In der Woche vor den Halbjahreszeugnissen, **28.01.-02.02.2024** wollen wir dort schlafen, kochen, essen, lernen, singen, spielen, kreativ werden, beten.

Ihr startet nach einem gemeinsamen Morgenimpuls und Frühstück direkt aus dem Pfarrhaus zur Schule, und wir treffen uns dort nachmittags wieder zu gemeinsamen Aktionen. Ihr habt dort den ganzen Tag über euren Ort, an dem auch in Freistunden und für Hausaufgaben Raum ist. Anmelden könnt ihr euch bei barbara.brede@elkm.de



Dieses Produkt Colma ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeinschaftlicheDruckerei.de

Herbstputz

Am **Sonnabend, 18.11.2023**, findet unser diesjähriger Herbstputz statt. Wir wollen auf den Friedhöfen und im Pfarrgarten das Laub zusammenharken und Totholz einsammeln. Um **9 Uhr** treffen wir uns am Pfarrhaus und verteilen uns dann.

Bringen Sie gern Utensilien (wie Handschuhe, Eimer und Harke) mit. Mittags um 12 Uhr wird es eine kleine Stärkung geben. Wir freuen uns über Ihre tatkräftige Unterstützung.



Dank an Gertrud Fischer zum Jubiläum

Der Glockenklang Nr. 73, den Sie gerade in den Händen halten und lesen, ist die 60. Ausgabe, die maßgeblich von Gertrud Fischer mitgestaltet wurde und die sie redaktionell betreut hat. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Gertrud hat ihre redaktionelle Aufgabe immer mit viel Verantwortung,

Weitblick und liebevollem Engagement geführt. Eigentlich hatte sie mal gesagt, dass sie bei der 50. Ausgabe aufhören würde. Was sind wir froh, dass Gertrud Fischer noch immer dabei ist! Wie viele Stunden, Tage und Wochen es wohl sein mögen, die sie an den Ausgaben des Glockenklangs gesessen hat? Wenn sie auch manchmal die Autoren „nerven“ musste, geschah es immer in zugewandter und liebevoller Art. Ganz herzlichen Dank dafür. Natürlich geht nichts ohne ein Redaktionsteam, deshalb auch ein herzlicher Dank an alle Redaktionsmitglieder, die hier seit kurzem oder schon länger mitwirken und an alle, die Beiträge einreichen, Fotos zur Verfügung stellen oder die helfen, den Glockenklang auszutragen.

Wenn Sie als Leserinnen und Leser des Glockenklangs Lust und Zeit haben, bei uns mit Ideen und frischem Mut mitzuarbeiten, sind Sie herzlich eingeladen.



Bibelkreis

Allein fällt es manchmal schwer, einen Bibeltext zu ergründen, aber zusammen ist es immer ein Gewinn. Einmal im Monat treffen wir uns mittwochabends um 19 Uhr im Pfarrhaus, um uns gemeinsam auf Schatzsuche in der Bibel zu begeben. Einzige Voraussetzung ist Neugier. Im Moment schauen wir in die Apostelgeschichte und beschäftigen uns mit den Gleichnissen Jesu. Wir bekommen Informationen über die Hintergründe des ausgewählten Textes, tauschen uns über unsere Eindrücke und Fragen aus, singen und beten miteinander.

Die nächsten Treffen finden am **06.12.2023** und **17.01.2024** jeweils von **19-20.30 Uhr** statt. Herzlich willkommen!

Barbara Brede



Dienstagskreis

Jeweils am letzten Dienstag des Monats treffen sich Interessierte, um sich über einen Bibeltext auszutauschen, meist ist es der Predigttext des darauffolgenden Sonntags.



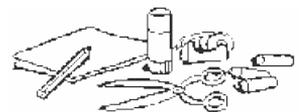
Achtung, Änderung!

Der Treffpunkt ist bei Bernd Spangenberg, Im Winkel 29, 18059 Rostock
[Ansprechpartner: Bernd.Spangenberg@elkm.de](mailto:Bernd.Spangenberg@elkm.de), Tel.: 0381-400 21 55

Unser **Besuchskreis**, der Gemeindeglieder zu runden Geburtstagen und einigen weiteren besucht, trifft sich wieder am **Mittwoch, 13.03.2024, um 9.30Uhr** im kleinen Gemeinderaum des Pfarrhauses. Wir freuen uns, dass zu unserem kleinen Kreis ein neues Mitglied dazugekommen ist. Es können durchaus gern noch weitere Interessierte mitmachen. Wenn Sie vormittags nicht kommen können, dann können Sie sich auch gern in der Donnerstags-sprechzeit ab 17 Uhr Glückwunschkarten für Jubilare in Ihrem Umkreis holen, um sie zu überbringen.

Kreativkreis

Wir treffen uns am **Freitag, den 17.11.2023** zur **Buchbinderei** in Biestow und am **08.12.2023** zur **Kerzengestaltung** um **19 Uhr** im Gemeinderaum in Kritzmow.



Bitte **melden Sie sich an**, damit wir die Materialien vorbereiten können!
Ansprechpartnerin: Gertrud Fischer, Tel.: 038207/ 746 27

Frauenfrühstück

Das Frauenfrühstück findet wieder jeweils am **1. Donnerstag im Monat 9.30 bis 11.30 Uhr** statt. Wir frühstücken gemeinsam und tauschen uns zu einem Thema aus. Nächste Termine sind:

02.11.2023 Vortrag von Prof. Niemann

07.12.2023 Adventsfeier. Willkommen!

04.01.2024 Jahresprogramm

Ansprechpartnerin hierfür ist Kornelia Tiedge:

korneliatiedge@aol.com, Telefon: 0381/4033 850.



Seniorenachmittage in Kritzmow



Herzlich sind Sie eingeladen zu unseren gemeinsamen Nachmittagen, die in der Regel am **3. Montag um 15 Uhr** beginnen. Wir trinken gemeinsam Kaffee, singen, beten, sind kreativ, tauschen uns über verschiedene Themen aus und erfahren Neues. Alle Senioren und Junggebliebene, die sich auf den Weg machen, sind herzlich willkommen! Kommen Sie gern in unsere Runde im Raum der Alten Schule in Kritzmow, Schulstraße 1.

Folgende Termine sind geplant: **27.11.2023 und 11.12.2023 Seniorenadvent**

Kunsthändlermarkt am 9. Dezember 2023

Wir laden Sie herzlich von **14 - 18 Uhr** zum **15. Kunsthandwerkermarkt** ein.

Mit über 20 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern möchten wir Ihnen handgefertigte Unikate aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Holz, Wolle, Stoff, Keramik, Beton, Papier und vielem mehr präsentieren. Dazu weihnachtliche Musik, Bratwurst vom Grill und hausgemachte Waffeln werden eine Atmosphäre für ein gemütliches Beisammensein bieten. Stöbern Sie gern, um das eine oder andere besondere Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben zu entdecken. Wer das Individuelle sucht, ist hier auf jeden Fall richtig!



Im Anschluss an den Kunsthandwerkermarkt sind Sie um 18.30 Uhr zu einem adventlichen Konzert der Gruppe Bernstein in unserer Kirche eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Corvina Annabelle Drabeim

Neues aus dem Förderverein

Am 08.06.2023 tagte die Mitgliederversammlung des Fördervereins für das Kirchenensemble Biestow e.V. Ein zentraler Tagesordnungspunkt war die Vorstandswahl. Der langjährige erste Vorsitzende, Herr Marcus Frank, musste leider aus privaten Gründen auf eine erneute Kandidatur verzichten. Viele Jahre hat Herr Frank den Förderverein als Vorsitzender engagiert und umsichtig geführt, so dass das Team des Vorstandes und seine engagierten Mitglieder viele Bauprojekte in unserer Kirche durch die Einwerbung von Spendengeldern unterstützen konnte. Erinnerung sei hier beispielhaft an die Bronzeglocke, an die Orgel, das Triumphkreuz oder die Hinweisschilder zur Geschichte des Kirchenensembles.

Vor etwa einem halben Jahr wurde ich gefragt, ob ich bereit wäre, den Vorsitz im Förderverein zu übernehmen. Ich lebe mit meiner Familie seit 14 Jahren in Biestow. In dieser Zeit habe ich die Gemeinde mit ihren vielen engagierten Menschen sehr zu schätzen gelernt. Auch die Kirche ist mir ans Herz gewachsen: Als einen Ort der Nachdenklichkeit, des Gebetes und der Begegnung. Deswegen habe ich mich zur Wahl gestellt und bin dankbar für das Vertrauen, das mir die Mitglieder des Fördervereins geschenkt haben. Anzumerken ist hier auch, dass sich sonst an der Zusammensetzung des Vorstandes nichts verändert hat und somit in guten Händen ist: Frau Jutta Limbeck bleibt zweite Vorsitzende, Herr Udo Kragl ist weiter für die Finanzen zuständig, Herr Volker Horstmann und Frau Regina Harms fungieren als Beisitzende. Insofern ist der Vorstand gut aufgestellt, um mit seinen Mitgliedern weitere notwendige Restaurierungen oder bauliche Veränderungen in unserer Kirche zu unterstützen.

Vielleicht noch einen kurzen Hinweis zu meiner Person: Als Erziehungswissenschaftler und Psychologe war ich über 20 Jahre in der Suchthilfe und Sozialpsychiatrie tätig. Seit 2016 arbeite ich in der Hochschule Neubrandenburg und bin dort am Fachbereich für Soziale Arbeit, Bildung Erziehung Hochschul-lehrer für Sozialpsychologie und Sozialpsychiatrie.

Sollten auch Sie Interesse an einem Engagement im Förderverein haben, dann können Sie sich jederzeit bei mir melden (Andreasspeck@t-online.de).

Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind uns immer willkommen!



Andreas Speck

Lebendiger Adventskalender

Advent kann mehr sein als Hektik und Konsum. Wir möchten in der Adventszeit die Menschen in unserem Gemeindegebiet zusammenbringen. Gemeinsame Lieder, Bilder, Lichter laden ein, sich innerlich auf das Kommen Gottes in die Welt an Weihnachten vorzubereiten.



Wie bei jedem Adventskalender werden die 24 Tage bis Weihnachten gezählt. Das bedeutet in diesem Fall, dass Privatpersonen, Gruppen, Schulklassen, Feuerwehren, Firmen oder Vereine an einem Abend um 18 Uhr für maximal 20 Minuten zu einem adventlichen Thema vor ihre Haustür, vor Fenster oder Carport einladen. Dieses wird mit dem entsprechenden Datum zum Thema gestaltet, und an diesem Abend kann um 18 Uhr jeder kommen, wird begrüßt und durch das Programm geführt. Die Inhalte sind individuell gestaltbar, meist gehören gemeinsames Singen, Geschichten oder Gedichte, Gebete oder Segensworte dazu. Wenn Sie an einem Tag zwischen dem 1. und 23. Dezember ein Fenster dieses Lebendigen Adventskalenders gestalten möchten, freue ich mich über eine Nachricht an barbara.brede@elkm.de.

An welchem Tag an welcher Adresse ein Angebot zu finden ist, steht spätestens ab dem 30.11.2023 in den Schaukästen und auf der Internetseite der Kirchengemeinde Biestow www.kirche-biestow.de.

Weihnachtsbaum schmücken am 3. Advent

Bringen Sie alle gern einen Stern oder ein anderes Stück zum Dekorieren des Weihnachtsbaums mit. Nach dem Gottesdienst wird Zeit sein, dass jeder sein Schmuckstück an den Baum hängen kann. (Es sollte nach Möglichkeit Feuchtigkeitsvertragen.)



Andacht zur Heiligen Nacht

Herzlich willkommen zu einer Andacht der besonderen Art am 24.12.2023 um 22.30 Uhr. Nach einem aufregenden Tag, an dem nichts und niemand vergessen werden durfte, gekocht, beschenkt und gegessen wurde, sind hier alle eingeladen, die die Ruhe der späten Stunde zu schätzen wissen. Wer die Junge Gemeinde dabei unterstützen möchte, kann gern donnerstags zwischen **18 - 20 Uhr** zu uns ins Pfarrhaus kommen oder unsere Gemeindepädagogin unter barbara.brede@elkm.de ansprechen. Auch musikalische Unterstützung freut uns.

Sternsingen

Die Sternsinger bringen am Samstag, 06.01.2024, Segen in Ihre Häuser und sammeln Spenden für bedürftige Kinder in aller Welt!

Mit dem Thema „Gemeinsam für unsere Erde“ stehen dieses Jahr Projekte für Kinder in Amazonien im Mittelpunkt der Aktion. Die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur stehen im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024. Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung der südamerikanischen Länder Amazoniens. Dort und in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird. Ihr Kinder habt hier die Möglichkeit, Kindern weltweit zu helfen. Und die Menschen hier bei uns in der Gemeinde freuen sich sicher über euren Besuch. Setzen wir ein Zeichen dafür, dass Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe keine abstrakten Werte sind, sondern von uns gelebt werden.



Wie werde ich ein Sternsinger?

Ich lade alle Kinder ein, am **Freitag, 05.01.2024 um 16 Uhr** zur Vorbereitung der Sternsinger-Aktion ins Pfarrhaus zu kommen. Wir beschäftigen uns mit Kinderrechten und erfahren etwas darüber. Dann singen wir die Sternsingerlieder. Besonders schön wäre es, wenn auch Kinder zum Sternsingen mitkommen, die ein Instrument spielen. Bitte sagt mir möglichst vorher Bescheid, dass ihr kommt, damit ich für jeden einen Umhang und Material vorbereiten kann.

Was muss ich tun, wenn ich von den Sternsingern Besuch bekommen möchte?

1. Eine Anmeldung ist bis 17.12.2023 per Mail an barbara.brede@elkm.de oder mit einem Zettel im Gemeindehaus möglich. Dort steht am schwarzen Brett eine Einwurf-Box bereit.

Damit die Routen der Sternsingergruppen geplant werden können, brauchen wir Ihren Namen, Ihre Adresse und Telefonnummer.

2. Am 06.01.2024 in der Zeit von 9.45 -15 Uhr zu Hause sein.

Barbara Brede

20 * C * M * B * 24

Advent am Dorfteich am 03.12.2023 um 16 Uhr

Wenn Sie zurückdenken an die vergangene Adventszeit, dann mögen sich einige noch an die Krippenfiguren und den Weihnachtsbaum bei uns im Pfarrgarten erinnern. Ein bisschen versteckt standen Josef und Maria mit ihrem Kind in Klein Bethlehem hinter der Fahrradhütte. Als ich dann an dem leuchtenden Weihnachtsbaum am Dorfteich entlanggefahren bin, habe ich gedacht: Eigentlich wäre es doch schön, wenn auch die Krippenfiguren hier einen Platz finden könnten. Unterstützer für diese Idee fand ich in unserer Gemeinde, beim Ortsbeirat und dem Verein „Leben in Biestow“, der für den Weihnachtsbaum verantwortlich ist. Es fehlte nur noch ein Schutzhäuschen und eine Befestigung, Fördermittel wurden beantragt und Handwerker gesucht und gefunden.



Nun lade ich Sie zum ersten Einschalten der Weihnachtsbaumbeleuchtung am **03.12.2023 um 16 Uhr** an den Dorfteich ein, auch im Namen des Vereins „Leben in Biestow“. Die Bläser werden für uns spielen. Bringen Sie auch gern Plätzchen und ein Heißgetränk in einer Thermoskanne mit. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen miteinander und uns so auf die Adventszeit einstimmen.

Spendenaufruf für unsere neue Kirchenheizung

Sie alle wissen um die klimatischen Bedingungen in unserer Kirche, um die Feuchtigkeit und die Kälte. Seit den 50er Jahren wird die Kirche mittels der maroden Elektroheizung gewärmt, die im vergangenen Jahr ob ihrer Sicherheitsmängel endgültig aus dem Verkehr gezogen wurde.

Der Kirchengemeinderat beschäftigt sich seit vielen Jahren mit diesen Themen und nun haben wir uns entschieden, die ersten 7 Bankreihen mit Unterbankpaneelen und zusätzlich alle Bänke mit beheizbaren Sitzkissen zu versehen. Auch an die Pastorin und die Lektoren ist durch beheizbare Teppiche gedacht. Die Planungen sind schon sehr weit gediehen, und wir hofften, noch zu Beginn dieser Heizperiode über die neue Heizung zu verfügen.

Leider war es nicht möglich, für das Vorhaben Fördermittel einzuwerben, so dass wir die Kosten von rund 70.000 Euro allein tragen müssen. Deshalb bitten wir Sie und rufen dazu auf: Lassen Sie uns die neue Kirchenheizung zu unser aller Projekt machen! Spenden können Sie gern auf das Gemeindep konto unter dem Stichwort „Heizung“ überweisen. Auch die Baukollekten der nächsten Gottesdienste möchten wir konkret diesem Zweck zukommen lassen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Stephan Koepke

Lichtblick in der Weihnachtszeit

Päckchenaktion für die JVA Waldeck mit Gefängnis-
pastor Martin Kühn



Am Dienstag, **12.12.2023**, ab **16 Uhr** möchten wir im
Gemeindesaal des Pfarrhauses wieder für die JVA
Waldeck eine Päckchenspendenaktion (wie Weihnachten im Schuhkarton)
durchführen. Bringen Sie gern Einwickelpapier, kleine Schuhkartons und Din-
ge mit, die wir einpacken können.

Gefangene dürfen das ganze Jahr über keine Pakete von Angehörigen erhalten.
Die Gefängnisseelsorge hat wieder zu Weihnachten für die JVA Waldeck eine
Ausnahmegenehmigung für diese anonyme Spendenaktion erhalten. Das Ziel
ist: für jeden Gefangenen ein Päckchen. Diese Aktion ist ein Zeichen für die
Inhaftierten, dass sie trotz ihrer Taten, Urteile und Strafen nicht vergessen sind
– gerade zu Weihnachten. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei mit einer
Päckchen- oder Geldspende unterstützen würden.

Vertreter des Anstaltsbeirates, der Anstaltsleitung, die Gefängnisseelsorgerin
Frau Ursula Soumagne und Pastor Martin Kühn werden mit Beamten Ihre
Päckchen am 24. Dezember den Gefangenen persönlich überreichen.

Das Päckchen darf enthalten:

- originalverpackten Kaffee, Tee oder Tabak, (keine Feuerzeuge o.ä.)
- originalverpackte Süßigkeiten, Gebäck,
Hygieneartikel (ohne Alkohol, keine Spraydosen)
- eine Grußkarte (ohne persönliche Angaben wie Adresse,
Telefonnummer, E-Mail Adresse)
- Bücher, Schreibzeug, gestrickte Socken ...

Nicht zugelassen sind: berauschende Mittel (z.B. Alkohol, Drogen, Medika-
mente), Spraydosen, Feuerzeuge, Streichhölzer, Kerzen, brennbare Flüssig-
keiten und verderbliche Lebensmittel!

Bei einer finanziellen Unterstützung dieser Aktion können Sie auch eine Spende
überweisen auf das Konto Nordkirche Hauptbereich 2;

IBAN: DE 64 5206 0410 5606 5650 00;

BIC: GENODEF1EK1; Verwendungszweck:
„21093000 Weihnachtsspende JVA Waldeck“

Am **05.12.2023** können Sie ab 16 Uhr bei der offenen
Konfistunde im Saal des Pfarrhauses von der Arbeit des
Gefängnispastors erfahren. Kommen Sie gern dazu!



Ferienfreizeit für Kinder

Die großen Sommerferien sind für Schulkinder eine besondere Zeit. Sie können ausschlafen und es gibt einen großen Familienurlaub mit den Eltern und einige tolle Ausflüge. Für Kinder von Geflüchteten ist das nicht immer möglich, da fehlt es an Deutschkenntnissen zur Orientierung und oft auch an den finanziellen Mitteln.

Deshalb hat der Freundeskreis Flüchtlinge in diesem Jahr im August erstmals eine Kinderferienwoche mit vielen tollen Ausflügen auf die Beine gestellt. Wir waren im Vogelpark Marlow, auf der Sommerrodelbahn in Bad Doberan, an der Kletterwand in Warnemünde und im Natur- und Umweltpark Güstrow. Teilgenommen haben 15-20 Kinder aus Eritrea, dem Iran und der Ukraine.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an unsere Hauswirtschafterin Negin, die sich für diese Woche extra Urlaub genommen hatte, um die Ausflüge an jedem Tag zu begleiten. Ein Dank geht auch an Sophie Gerlach und Gisela Lindner, die an einem Tag begleitet haben.

Als wir uns am ersten Tag am Bahnhof trafen, standen da 15 Kinder aus 3

verschiedenen Nationen vor uns, einige persische Jungs waren erst seit 3 oder 4 Monaten in Deutschland. Der Anfang war schwer. Den Kindern war deutlich anzumerken, dass sie die vergangenen Wochen eher mit elektronischer Freizeitgestaltung verbracht hatten.



Auf unseren Ausflügen waren Handys nicht zugelassen, und so manchem fiel es schwer, die Fahrtzeiten mit aus dem Fenster sehen oder Gesprächen zu überbrücken. Aber die Kinder sollten in Kontakt miteinander kommen.

Ich glaube, den Kindern hat es am besten auf der Sommerrodelbahn gefallen, auch wenn sie auf die nächste Fahrt oft in einer langen Schlange warten mussten. Ich persönlich fand den Vogelpark Marlow auch wegen seiner vielen Spielplätze toll.

Ja, die Tage waren anstrengend und Negin und ich waren froh, wenn wir abends auf dem Sofa sitzen konnten. Aber wir wollten es ermöglichen, dass einige

Kinder am ersten Schultag schöne Erinnerungen an die Ferien haben und von Dingen berichten können, die sie erlebt haben. Es sind neue Freundschaften entstanden, Eltern haben eine Kontaktgruppe gegründet und besuchen sich nun gegenseitig und eröffnen ihren Kindern so Möglichkeiten, gemeinsam zu spielen. Die Kinder haben viele neue Erfahrungen gemacht und Eltern hatten auch mal die Möglichkeit, ihre Kinder an 4 Tagen „abzugeben“ und so Zeit für anderes zu haben. Die Eltern waren sehr dankbar und auch ich und Negin sind dankbar, dass solche Aktionen in unserer Gemeinde möglich sind.

Gottesdienste im Wandel

Am 1. August 2023 trat der neu gegründete Liturgieausschuss zusammen, der sich mit der Gestaltung von Gottesdiensten in unserer Gemeinde befasst. Welche Formen haben wir, wie wollen wir Gottesdienste in Zukunft feiern, um auch den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Gemeindeglieder gerecht zu werden? Anlässe, Uhrzeiten, Abläufe, Liederauswahl, aber auch die technische Aufbereitung mit Leinwand oder Video z.B. sollen hier bedacht werden und ihre Umsetzung begleitet werden.

Zunächst wurde beschlossen, dass ein Ablauf der üblichen Gottesdienstform nach Agende 1 in die Gesangbücher eingeklebt werden soll, um Gästen und sprachlich weniger versierten Besuchern die Orientierung durch den Gottesdienst zu ermöglichen, gerade auch in der Liturgie.

Weiter soll der Weltgebetstag, der alljährlich am 1. Freitag im März gefeiert wird, wieder ein eigenständiger Gottesdienst am Freitagabend werden und nicht mehr thematisch in den darauffolgenden Sonntagsgottesdienst integriert werden, um ihm seinen eigenen weltweiten Stellenwert wiederzugeben. Wer eigene Gedanken oder auch seine Mitarbeit in diesem Ausschuss anbieten möchte, darf sich gern an Pastorin Garling und an mich wenden.

Birgit Hakenberg

Was ist eigentlich Liturgie?

Die Liturgie bezeichnet die christlichen Rituale zur Verehrung Gottes und umfasst das gesamte gottesdienstliche Geschehen. Das Wort Liturgie kommt vom griechischen Wort „leiturgia“. In jedem Gottesdienst begegnen uns liturgische Farben, Gewänder, Geräte und Körperhaltungen begegnen uns in jedem Gottesdienst. Manches weckt Fragen, z.B. was ist beim Abendmahl wichtig? Es ist uns ein Anliegen, sie zu verstehen und sich darin orientieren zu können. Auch an ihnen wird deutlich, die Gottesdienste, die wir feiern, sind Feste.



Das Schlüsselwort der **Jahreslosung 2024** ist die Liebe. Das spricht uns unmittelbar an. Liebe ist eine Erfahrung, Geborgenheit, Annahme, Heimat. Liebe ist vielleicht das schönste Wort, was es gibt und zugleich eine Sehnsucht. Sie schließt sich für mich an die Jahreslosung des ausgehenden Jahres an, in der es heißt: Du bist ein Gott, der mich sieht. Ja, Gott sieht mich, sieht uns und zwar in Liebe. Gott liebt uns so, wie wir sind. Darum dürfen wir uns auch selbst lieben. Einmal wurde ich gefragt, wer der wichtigste und liebste Mensch in meinem Leben ist. Eine Antwort wollte mir nicht gleich einfallen. Da sagte mein Gegenüber, dass es nicht richtig, wenn ich so lange überlegen müsse. Der dir wichtigste und liebste Mensch im Leben bist du selbst. Wenn du dich nicht lieben kannst, so wie du bist, wird es dir schwerfallen, die anderen Menschen zu lieben. Das war ein Augenöffner für mich, für den ich seitdem sehr dankbar bin. Alles soll in Liebe geschehen, auch das Zähneputzen, duschen und Haare kämmen am Morgen? Als ich das einer Freundin erzählte, haben wir beide gelacht und uns vorgestellt, wie man das alles ohne Liebe tun würde. Etwa die Zähne schrubben? Den Körper unter der Dusche möglichst eiskalt abschrubbeln? An den Haaren lieblos herumziehen statt sie zu bürsten? Das macht doch kein Mensch.

Mit der Selbstliebe oder der Liebe zu unserem Gegenüber ist das so eine Sache. Geliebt werden, das fällt uns leicht. Uns selbst zu lieben dagegen weniger.

Die Beatles sangen einst: „All you need is love“. Schon seit Hunderten von Jahren werden Liebeslieder gesungen. Darin wird meist unser unersättliches Bedürfnis nach Liebe in emotionaler Hinsicht angesprochen, aber nicht unsere Liebesfähigkeit als Haltung beachtet, die ich anderen entgegenzubringen bereit bin.

In diesem Jahr hörte ich in einem Vortrag von dem von mir hochgeschätzten Eugen Drewermann: Liebe ist Urvertrauen, Barmherzigkeit und Glaube an Gott. Lassen Sie uns in der Liebe bleiben und somit im Frieden. Das wünsche ich mir und uns allen für das neue Jahr mit einem Zitat von Jimi Hendrix:

„Wenn die Macht der Liebe die Liebe zur Macht übersteigt, erst dann wird die Welt endlich wissen, was Frieden heißt.“

Bea Johanna Schmidt



Sterntaleraktion 2023

Unsere Sterntaleraktion beginnt mit dem 1. Advent. In diesem Jahr wurden unsere „Sterntaler“ aus Lindenholz von einem Holzkünstler aus Biestow gefertigt und uns zur Verfügung gestellt. Gern können Sie die „Sterntaler“ nach unseren Gottesdiensten und bei Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde wie gehabt gegen einen Mindestobolus von 5 Euro erhalten.



Ihre Gaben möchten wir in diesem Jahr dem Neugeborenen-Waisenhaus in Ilembula (Tansania) zukommen lassen. Der Afrikaliederchor „Sisi pekee“ unserer Kirchengemeinde fühlt sich mit Tansania eng verbunden. Anna, ein Chormitglied und Tochter der Chorleiterin Caroline Siegmund, hat in dem Neugeborenen-Waisenhaus ihr Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) absolviert und ist gerade von dort zurückgekehrt. Zurzeit werden dort 13 Waisen- und Halbweisen betreut, welche 0-2 Jahre alt sind. Es gibt 9 Mitarbeiterinnen (Mamas genannt), welche sich im Schichtdienst liebevoll um die Kinder kümmern. Mit 2 Jahren müssen die Kinder das Waisenhaus verlassen und kehren dann entweder



in die Familien zu Onkel, Tante oder Großeltern zurück, die sie dann manchmal doch aufnehmen, wenn die Kinder allein essen und laufen können. Wenn das nicht möglich ist, kommen die Kinder in ein weiterführendes Waisenhaus.

Am dringendsten werden Milchpulver und Windeln benötigt. Aber auch Einrichtungsgegenstände, Bekleidung, Spielzeug und Medika-

mente sind Mangelware.

Ihre Spende kann helfen, die Welt für die Waisenkinder in Ilembula ein kleines bisschen besser zu machen. Und nicht zuletzt sind wir im Dasein für andere als gebende Menschen selbst beschenkte Menschen und geben unserem Leben einen ganz besonderen Ausdruck. Vielen Dank!

Susann Drabeim & Anna Siegmund

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina „... durch das Band des Friedens“

Frauen aus Palästina laden herzlich ein zum Weltgebetstag am 1. März 2024 zu dem Thema „... durch das Band des Friedens“.

Bereits im Jahre 2017 wurde auf einer internationalen WGT-Konferenz in Brasilien das palästinensische Komitee ausgewählt, den Gottesdienst vorzubereiten, den Frauen dann vor etwa 3 Jahren formuliert und gestaltet haben.

Der Weltgebetstag ist eine Friedensbewegung. Er spiegelt jedes Jahr den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen. Diesen Gottesdienst mit Gebeten, Texten und Liedern zu feiern, wird angesichts der derzeit aktuellen Situation, in der es in Israel und Palästina Gewalt, Hass, Angst und großes Leid gibt, wichtiger denn je sein.

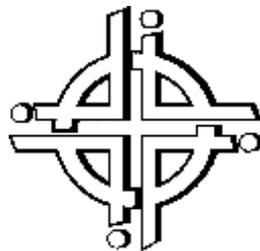
Mit dem aktuellen Motto „... durch das Band des Friedens“ sendet der Weltgebetstag ein weltweites Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass, so dass Wege zum gemeinsamen Leben in der Region gefunden werden können.

Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Epheser 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden.

Wie die Situation zum 1. März 2024 sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann die Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende finden?

Schließen wir uns am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

In einer Fürbitte heißt es: „Vereint in Gottes lebendiger Geisteskraft und verbunden durch das Band des Friedens...“. Lassen Sie uns so gemeinsam hoffen, dass der Weltgebetstag 2024 mit dazu beiträgt, dass, gehalten durch das Band des Friedens, Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Europa.



Bea Johanna Schmidt



Adventskranz binden am 27.11.2023

Wer möchte seinen Adventskranz selber binden? Am **Montag, 27.11.2023 um 17 Uhr** stehen im großen Saal des Pfarrhauses Strohrohlinge und Tannenzweige sowie Bindedraht und etwas Deko-Material bereit. Auch wenn Sie das erste Mal einen Kranz binden, müssen Sie keine Sorge haben, dass er misslingt, denn Adelheid Schneider unterstützt uns mit Rat und Tat.

Bei einer Tasse Tee können wir in gemütlicher Runde basteln, dann sind die Kränze pünktlich zum 1. Advent einsatzbereit. Die Teilnehmerzahl ist durch die Raumgröße begrenzt, deshalb bitte ich um verbindliche Anmeldung unter



meiner Mailadresse

barbara.brede@elkm.de

Um die Kosten zu decken, bitte ich um eine Spende. Wer Strohrohlinge (die lassen sich immer wieder recyceln!), Zweige oder Deko-Material noch zu Hause zu liegen hat, kann alles gern mitbringen, um genau nach eigenem Geschmack zu dekorieren.

Wollerei - jeden 1. Freitag im Monat um 19 Uhr im Pfarrhaus

Alle, die gern stricken oder häkeln, sind herzlich in diesen Kreis eingeladen. Gemeinsam macht es mehr Freude.

Die nächsten Termine sind:

03.11. 2023, 01.12.2023, 05.01.2024 und 02.02.2024

Ansprechpartnerin: in Vertretung für Kathi Pristrom
Silke Zils Tel. 0381/44 29 46 (AB)



Nähkreis

Der Nähkreis trifft sich einmal im Monat, **samstags von 9 bis 12 Uhr** im großen Saal des Pfarrhauses.

Nähmaschinen sind vor Ort, es können aber auch gern eigene mitgebracht werden. Manche haben etwas ganz Konkretes vor und andere lassen sich gern anregen. Die nächsten Termine sind:

04.11.2023, 06.01., 03.02., 02.03., 06.04., 04.05. und 01.06.2024

Rückfragen an Christine Kaiser-Beste: 038207/ 769 45

— KONZERT ANKÜNDIGUNGEN —

Konzert am 1. Advent, 03.12.2023, um 17 Uhr



Das Vocalensemble Musaik aus Rostock lädt zu einem musikalischen Adventssonntag voller Lieder und Geschichten ein. Lassen Sie sich von den Stimmen der sechs Frauen und der charmanten Moderation für einen Moment verzaubern, kommen Sie zur Ruhe und genießen Sie dieses Konzert in der Biestower Kirche.

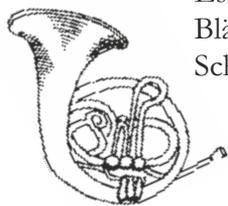
Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Adventskonzert zum 2. Advent am Samstag, 9.12.2023, um 18.30 Uhr

Am Samstag vor dem 2. Advent wird es weihnachtlich in der Biestower Kirche. Die Sänger und Musiker der Gruppe Bernstein aus Rostock füllen die Kirche mit klassischen weihnachtlichen Klängen, nehmen die Zuhörer musikalisch in diese kerzenscheinende und tannenduftreiche Zeit mit und präsentieren ihr Programm „Ein Leuchten durch die Herzen geht“. Freuen Sie sich auf Lieder, wie „Adeste Fideles“ oder das „Panis Angelicus“ und bekannte Weihnachtslieder - auch zum Mitsingen. Lassen Sie sich gern auf das Frohe Fest einstimmen!



Adventliche Bläsermusik am 3. Advent, 17.12.2023, um 17 Uhr



Es musiziert in der Biestower Kirche der Ökumenische Bläserkreis und Rostock brass unter Leitung von Matthias Schmidt. Adventliche und weihnachtliche Bläsermusik wird uns auf das Weihnachtsfest einstimmen. Wir freuen uns auf Sie und laden herzlich zum Zuhören und Mitsingen ein. Der Eintritt ist frei, Spenden werden am Ausgang erbeten.



BEERDIGUNGEN

- 07.07.2023 Martha Pitz im Alter von 103 Jahren auf unserem Kirchhof,
Pastor Kumlehn, Hebräer 11, 6
- 18.07.2023 Dietlinde Brendel im Alter von 79 Jahren auf unserem Neuen
Friedhof
- 20.07.2023 Gertrude Nehring im Alter von 86 Jahren auf unserem
Neuen Friedhof
- 25.07.2023 Margarethe Meier im Alter von 90 Jahre auf unserem Neuen
Friedhof, Johannes 14, 6
- 27.07.2023 Eberhard Damm im Alter von 85 Jahren auf unserem Neuen
Friedhof
- 28.07.2023 Ursula Möller im Alter von 92 Jahren auf dem Neuen Fried-
hof Rostock, Hebräer 10, 23
- 02.08.2023 Manfred Moritz im Alter von 75 Jahren auf unserem Neuen
Friedhof, Hosea 13, 5
- 08.08.2023 Wolfgang Eggert im Alter von 73 Jahren auf unserem Kirch-
hof, Johannes 17, 3
- 24.08.2023 Werner Holz im Alter von 93 Jahren auf dem Neuen Fried-
hof in Warnemünde, Pastor Utpatel, Psalm 121, 8
- 29.09.2023 Gerda Roß im Alter von 84 Jahren auf unserem Neuen Fried-
hof
- 02.10.2023 Paul Hartmut Heide im Alter von 87 Jahren auf unserem
Kirchhof, Jesaja 40, 31



TRAUUNGEN

- 02.09.2023 Dagmar und Olaf Harms, von Pastor Markus Kiss,
1. Korinther 13
- 16.04.2023 Talea Marie Laube und Sebastian Laube, von Vikar Robert
Wolff aus Bargfeld-Stegen, Ruth 1, 16



TAUFEN

- 20.06.2023 Jonathan Paul Wirzkowski, Sprüche 2, 10+11
- 20.08.2023 Carlotta Hinz, Psalm 91, 11-12
Elija Prichatz, 1. Johannes 4, 16 b
- 22.10.2023 Cäthe Spiegel, Markus 9, 23 b

GOTTESDIENSTE



Unsere Gottesdienste beginnen in der Regel um 10 Uhr in der Kirche. Vertretungspastoren bei Gottesdiensten werden extra genannt, bei N.N. ist die Vertretung noch nicht benannt, ansonsten predigt Pastorin Garling.

Wir bieten Kindergottesdienst (KiGo) an, die Feier des Abendmahls, Kirchenkaffee (von einem Gemeindegkreis gestaltet) und den Begegnungskaffee (vom Freundeskreis Flüchtlinge ausgerichtet).

Gottesdienste im November 2023

- 05.11. Gottesdienst am 22. Sonntag nach Trinitatis mit Abendmahl** mit Prädikantin Birgit Hakenberg, KiGo, anschließend Begegnungskaffee
- 12.11. Gottesdienst am Drittlezten Sonntag** im Kirchenjahr mit Pastor i.R. Johannes Kölbel
- 19.11. Gottesdienst am Vorletzten Sonntag** des Kirchenjahres mit Taufe und Kindergottesdienst
- 22.11. Mittwoch (!) Taizé-Andacht** am Buß- und Bettag um 18 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses
- 26.11. Gottesdienst am Ewigkeitssonntag:** Wir gedenken unserer Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres



Gottesdienste im Dezember 2023

- 03.12. Gottesdienst am 1. Advent**
- 10.12. Musikalischer Gottesdienst am 2. Advent** mit KiGo, mitgestaltet vom Singekreis unter der Leitung von Hanna Morlock und vom Bläserquintett, anschließend Kirchenkaffee mit dem Singekreis
- 17.12. Gottesdienst am 3. Advent mit Kindergottesdienst,** anschließend schmücken wir den Weihnachtsbaum in der Kirche
- 24.12. Gottesdienst Sonntag des 4. Advent und zu Heiligabend**
11 Uhr Krippenspiel (Gemeindepädagogin Barbara Brede)
16.00 Uhr 1. Christvesper (Pstn. Garling)
17.30 Uhr 2. Christvesper (Pstn. Garling)
22.30 Uhr Musik und Wort in der Heiligen Nacht (Brede/ Garling)



- 26.12. **Dienstag (!)** 2. Weihnachtstag, Gottesdienst mit Prädikantin Birgit Hakenberg in der Kirche
- 31.12. **Andacht am Altjahresabend** mit Abendmahl um 16 Uhr in der Kirche



Gottesdienste im Januar 2024

- 01.01. **Gottesdienst am Neujahrstag** um 10 Uhr in der Kirche
- 07.01. **Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphania**s mit Kindergottesdienst, mit Prädikantin Birgit Hakenberg (Die Gottesdienste feiern wir voraussichtlich von nun an bis Gründonnerstag wieder im großen Gemeindesaal des Pfarrhauses)
- 14.01. **Gottesdienst am 2. Sonntag nach Epiphania**s, mit Kindergottesdienst, anschließend Begegnungskaffee
- 21.01. **Gottesdienst am 3. Sonntag nach Epiphania**s
- 28.01. **Gottesdienst am letzten Sonntag nach Epiphania**s, mit Abendmahl und Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Gottesdienste im Februar 2024

- 04.02. **Gottesdienst am Sonntag Sexagesimae**,
- 11.02. **Gottesdienst am Sonntag Estomihi**
- 18.02. **Gottesdienst am Sonntag Invokavit**
- 25.02. **Gottesdienst am Sonntag Reminiszer**e mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Das Blockflötentrio (Caroline Cleemann, Camilla Glause und Leonhard Pieper) wird unter der Leitung von Esther Kleindienst vom Rostocker Konservatorium diesen GD mitgestalten.

Ausblick März 2024

- 01.03. **Freitag (!) Gottesdienst zum Weltgebetstag** um 17 Uhr
im Gemeindesaal des Pfarrhauses,
und am **Sonntag, 03.03.**, ist dann **kein** weiterer Gottesdienst in Biestow!





Der **Kritzmower Kreativkreis** trifft sich einmal im Monat am Freitag um 19 Uhr in den Gemeinderaum in Biestow. Interessierte sind herzlich eingeladen.
Ansprechpartnerin: Gertrud Fischer, Tel.: 038207/746 27

Der **Frauenfrühstückskreis** trifft sich an jedem ersten Donnerstag im Monat von 9.30 – 11.30 Uhr im Gemeinderaum. Ansprechpartnerin: Kornelia Tiedge, Tel.: 0381/403 38 50, E-Mail: korneliatiedge@aol.com.



Singekreis: jeweils am Mittwoch

von 19.30 – 21 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Biestow. Ansprechpartner: Hanna Morlock (Hochschule für Musik und Theater) Tel.: 0152/05 79 14 02
Mailadresse: hanna.morlock@hmt-rostock.de



Seniorenachmittag:

Wir treffen uns im Gemeinderaum in der Alten Schule in Kritzow, meist am dritten Montag des Monats, um 15 Uhr.
Ansprechpartnerin: Pastorin Garling



Dienstagskreis: Am letzten Dienstag im Monat trifft sich der Dienstagskreis zum Bibelgespräch um 19.30 Uhr, Im Winkel 29

Ansprechpartner: Bernd Spangenberg,
bernd.spangenberg@elkm.de



Bibelkreis: Einmal im Monat, mittwochs mit Barbara Brede um 19 Uhr. Siehe Seite 7

Junge Gemeinde: Wir treffen uns donnerstags um 18 Uhr. Ansprechpartnerin: Barbara Brede, Tel. 0177/563 35 88, E-Mail: barbara.brede@elkm.de



Sportliches Angebot Rückenschule: mittwochs von **16.30 – 17.30 Uhr** im großen Gemeindesaal, Ansprechpartnerin: Gertrud Hoffmann, Tel.: 0381/401 07 29

Kirchenmäuse: Eingeladen sind Kindergartenkinder mit ihren Eltern an einem Samstag im Monat um 10 Uhr. Ansprechpartnerin: Barbara Brede

Kindernachmittag für Grundschul Kinder:

mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr, Ansprechpartnerin: Barbara Brede



Konfirmanden: Jeweils am Dienstag im 14täglichen Wechsel. Vorkonfirmanden und Hauptkonfirmanden jeweils 1 1/2 h mit Pastorin Garling



Freundeskreis Flüchtlinge:

Treffen jeden 2. Donnerstag im Monat 18.30 – 20 Uhr im kleinen Gemeinderaum, Kontakt: Birgit Hakenberg, Tel.: 0160/94 80 80 34

Deutschkurse: dienstags – freitags,

Ansprechpartner: Stephan Koepke, Tel.: 0176/419 736 92

Hausaufgabenhilfe und Beratung: donnerstags 16 Uhr,

Ansprechpartnerin: Karen Jensen, Tel.: 0170/511 91 61



Nähkurs im Gemeindesaal mit Christine Kaiser-Beste, Tel.: 038207/ 769 45

1x im Monat sonnabends 9-12 Uhr: 06.01., 03.02., 02.03., 06.04., 04.05. und 01.06.2024

Fahrradwerkstatt mit Jan, Nima, Iraj und Frank am letzten Donnerstag des Monats. (derzeit Winterpause)

Der Afrikaliederchor

„Sisipekee“ trifft sich dienstags von 18 – 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Ansprechpartnerin: Caroline Siegmund, Tel.: 0381/45 83 88 33

Bis Ende Februar 2024 ist Winterpause.



Harfenklänge

Einmal im Monat erklingen donnerstags im kleinen Gemeinderaum um 14 bis 15.30 Uhr kleine Harfen.

Nächste Termine: 09.11., 07.12.2023.

Einige Veh-Harfen stehen vor Ort zur Verfügung.

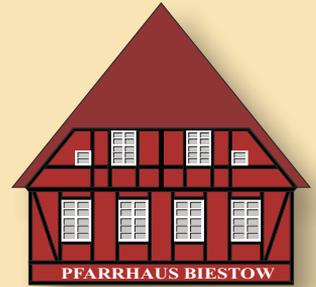
Nachfragen und Anmeldung bei Volker Kretschmer, Tel. 038207/75 82 71



KIRCHENGEMEINDE



Ev.-Luth. Pfarramt Biestow
Am Dorfteich 12
18059 Rostock



www.kirche-biestow.de

Kontoverbindung der Kirchengemeinde:
OSPA Rostock IBAN: DE 88 13050000 0201009056

Pastorin: Asja Garling

Tel.: 0381/400 31 21, Fax: 0381/401 07 15, E-Mail: biestow@elkm.de
Sprechzeiten: dienstags: 9 – 10 Uhr (telefonisch), 10 – 12 Uhr (Besuch)
donnerstags: 17 – 19 Uhr in Biestow

Friedhofsverwaltung: Evelyn Eggert und Manuela Aschmann

Tel.: 0381/44 03 69 67, Fax 0381/44 03 49 57

E-Mail: friedhof-biestow@elkm.de

Sprechzeiten: dienstags 9-12 Uhr, dienstags + donnerstags 14 -17 Uhr

Friedhofsgärtner und Küster: Simon Papenhagen, Tel.: 0174/369 52 32

Gemeindepädagogin: Barbara Brede, Tel.: 0177/ 563 35 88

E-Mail: barbara.brede@elkm.de

Koordinator für die Arbeit mit Geflüchteten: Stephan Koepke

Tel.: 0176/41 97 36 92 E-Mail: stephan.koepke@elkm.de

Hauswirtschafterin: Negin Dashtian, Tel.: 0157/ 30 22 33 45

E-Mail: negin.asemani171@gmail.com

Organisten: Margitta Kiss, E-Mail: mkisslines@gmail.com

Hannes Ryll luhafce.hh@gmail.com

Wolfram Hausberg, Tel.: 0176/ 60278543

Förderverein für das Kirchengesamtle Biestow e.V.

Am Dorfteich 12, 18059 Rostock, E-Mail: foerderverein@kirche-biestow.de

Spendenkonto OSPA Rostock, **IBAN:** DE82 1305 0000 0200 0502 22

Vorsitzender: Andreas Speck, E-Mail: andreasspeck@t-online.de

Stellvertretende Vorsitzende: Jutta Limbeck